

## Information zum Thema Datenschutz im Bewerbungsprozess und im Beschäftigungsverhältnis (Art. 13, 14 DSGVO)

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet Sie zu informieren, zu welchem Zweck wir Daten erheben, speichern oder weitergeben sowie über die Rechte, die Sie diesbezüglich haben.

**Verantwortlicher:** econnext AG, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, 069/20739885, [info@econnext.eu](mailto:info@econnext.eu), vertreten durch die Vorständ:innen Dr. Sabrina Schulz, Dr. Jobst Freiherr von Hoyningen genannt Huene und Michael Schneider

**Datenschutzbeauftragter:** Der Datenschutzbeauftragte der econnext AG, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, [dpo@econnext.eu](mailto:dpo@econnext.eu)

### Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

Die Datenverarbeitung ist erforderlich, um die Anbahnung bzw. den Abschluss und die Durchführung eines Beschäftigungsverhältnisses zwischen Ihnen und unserem Unternehmen zu ermöglichen und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen (Art. 88 DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG, Art. 6 Abs. 1 lit. b,c DSGVO). Auch auf Basis Ihrer Einwilligung können Verarbeitungen erfolgen (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Dies ist z. B. der Fall, wenn Sie der Aufnahme in unseren Bewerberpool zustimmen.

Im Rahmen von Geschäfts- und Complianceprozessen sowie zur Verteidigung gegenüber Ansprüchen aller Art aus dem Arbeitsverhältnis bzw. vorvertraglichen Sachverhalten kann eine Verarbeitung aufgrund eines berechtigten Interesses erfolgen, sofern die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten des Arbeitnehmers als der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, nicht überwiegen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Werden die für den jeweiligen Sachverhalt nötigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine Bearbeitung Ihrer Bewerbung nicht erfolgen, kein Beschäftigungsverhältnis entstehen oder keine Beschäftigung aufgenommen werden.

### Empfänger Ihrer Daten

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist, zur Erfüllung des Auftrages bzw. Vertrages notwendig ist oder Sie eingewilligt haben. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können die Agentur für Arbeit oder ein anderer Maßnahmenträger sein, bei dem Sie gemeldet sind, Ämter und Behörden, Rentenversicherungs- und Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden, Gerichte, berufsständische Versorgungseinrichtungen, Stellen für die Abwicklung der betrieblichen Altersversorgung sowie vermögenwirksamen Leistungen, Drittschuldner im Falle von Lohn- und Gehaltspfändungen, Steuerberater, Lohnbüros sowie Auftragsverarbeiter.

Die Übermittlung erfolgt zu folgenden Zwecken: Abrechnung von Löhnen und anderen (Gehalts-)Ansprüchen, Prüfung und Abwicklung von Fördermaßnahmen sowie der Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen. Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechnigte Empfänger.



Die econnext AG umfasst als Holding eine Gruppe von Unternehmen (<https://econnext.eu/#portfolio>). Wenn Sie der Aufnahme in den konzernweiten Bewerberpool zugestimmt haben, werden Ihre Bewerbungsunterlagen mit den Unternehmen der Holding geteilt.

Die im Rahmen Ihrer Bewerbung übermittelten Daten werden per TLS-Verschlüsselung übertragen und in einer Datenbank gespeichert. Diese Datenbank wird von der Personio GmbH, welche eine Personalverwaltungs- und Bewerbermanagement-Software anbietet (<https://www.personio.de/impressum/>), betrieben. Personio ist in diesem Zusammenhang unser Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DS-GVO. Die Grundlage für die Verarbeitung ist hierbei ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung zwischen uns als verantwortliche Stelle und Personio.

### Speicherung Ihrer Daten

Ihre Daten werden spätestens 6 Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gelöscht, soweit keine Anstellung erfolgt oder in eine fortwährende Speicherung eingewilligt wird. Falls eine Anstellung erfolgt, bewahren wir die notwendigen personenbezogenen Daten nur so lange auf, wie dies für die Durchführung der Vertragsanbahnung bzw. Vertragserfüllung erforderlich ist. Die allgemeine Speicherfrist richtet sich nach den gesetzlichen Aufbewahrungsregeln.

Alternativ zur Löschung können Ihre Daten anonymisiert werden. In diesem Falle stehen nur noch sogenannte Metadaten ohne direkten Personenbezug für statistische Auswertungen zur Verfügung (beispielsweise Frauen- bzw. Männeranteil an Bewerbungen, Anzahl an Bewerbungen pro Zeitraum etc.).

### Ihre Rechte

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen. Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitungen wird davon nicht berührt. Sie haben ferner das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Profiling oder automatische Entscheidungsfindungen setzen wir nicht ein. **Sie haben ein Widerspruchsrecht gem. Art. 21 Abs. 1 und 2 DSGVO gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, wenn diese auf Basis einer Interessenabwägung erfolgt.**

### Zusätzliche Informationspflichten bei Dritterhebung, Art. 14 DSGVO

Wir erhalten Besetzungsvorschläge und Bewerbungsunterlagen von Personaldienstleistern. In diesen Fällen informieren wir gem. Art. 14 ergänzend zu obenstehenden, auch in diesem Fall gültigen, Angaben:

Kategorien der Daten: Bewerbungsunterlagen

Quelle der Daten: Personaldienstleister, die in Ihrem Auftrag vermittelnd tätig sind.

